

Jahresbericht des Kreisoberturnwartes

Ein erfolgreiches Jahr 2002 ist zu Ende. Fast ausschließlich gute Beteiligung bei den Wettkämpfen. Auch die anderen Veranstaltungen wurden gut besucht. Wehrmutstropfen der starke Rückgang beim Seniorentreffen und die geringere Teilnehmerzahl beim Puzzleturnen, Seniorenwettkampf und Seniorenwanderung (Wetterbedingt). Nachfolgende Statistik zeigt die Verschiebungen gegenüber dem Vorjahr:

334 Teilnehmer aus 19 Vereinen beim Kinderturnfest (o.Rahmenwettk.)	Vorjahr 267 T. 17 V.
299 Teilnehmer aus 17 Vereinen bei der Hallenolympiade	Vorjahr 288 T. 18 V.
142 Teilnehmer aus 11 Vereinen beim Gerätewettkampf	Vorjahr 145 T. 12 V.
86 Teilnehmer aus 9 Vereinen bei den Jugendbestenkämpfen	Vorjahr 82 T. 10 V.
81 Teilnehmer aus 9 Vereinen bei den Kreismeistersch. Weibl.	Vorjahr 75 T. 9 V.
30 Teilnehmer aus 4 Vereinen beim Seniorenpartnerwettkampf	Vorjahr 44 T. 3 V.
<u>11</u> Teilnehmer aus 2 Vereinen bei den Kreismeistersch. Männl.	Vorjahr 14 T. 2 V.
983 Teilnehmer insgesamt, Vorjahr 915, das ergibt ein Plus von 68 Teilnehmer	

Dazu kommen noch 235 Teilnehmer aus 22 Vereinen beim Puzzleturnen, ca. 70 Teilnehmer aus 10 Vereinen bei den Kreismeisterschaften Prellball, 95 Teilnehmer aus 16 Vereine an der Seniorenwanderung in Gittelde, 200 Teilnehmer aus 13 Vereinen beim Seniorentreffen (Bedauerlich, das einige Vereine nicht teilgenommen haben weil sie keine Fahrmöglichkeiten hatten. Betreffende Vereine stellten sich hiermit ein Armutzeugnis aus), ca. 70 Teilnehmer aus 10 Vereinen bei der Kreisliga Prellball und 13 Teilnehmer aus 5 Vereinen bei der Herbstwanderung. Das ergibt eine Gesamtbeteiligung von 1666 plus ca. 750 Teilnehmer am Gaufrauentreffen, ergibt insgesamt 2416 Teilnehmer, ein minus von insgesamt 67 Teilnehmern.

In diesem Jahr kommen wir auf einen Schnitt von 140,4 Teilnehmern bei Wettkämpfen (ein Plus von 10) und 172,6 Teilnehmern pro Gesamtveranstaltungen.

Mit diesen Zahlen liegt der NTB-Kreis Osterode wieder weit über den Bundesdurchschnitt.

Auch unsere Lehrarbeit kann sich sehen lassen. Insgesamt 17 Aus- und Fortbildungsmaßnahmen wurden durchgeführt. Im Jahr 2002 war die Beteiligung zwar rückläufig, jedoch beteiligten sich über 20 Personen im Schnitt an der Fortbildungs- und Ausbildungsmaßnahmen. Die Zusammenarbeit mit dem Kreissportbund Osterode und Goslar wird auch in diesem Jahr fortgeführt. Eine Kooperation in den Aus- und Fortbildungsmaßnahmen ist geplant. Die neuen Lehrgangspläne wurden den Vereinen bereits zugesandt.

Alles in Allem eine positive Bilanz für unseren Turnkreis, wenn auch noch nicht alles so läuft wie geplant. Unterlagen, die an die Postanschrift versandt werden, erreichen nicht die zuständigen Übungsleiter. E-Mail Adressen der Vereine gehen nur spärlich ein. Info-Mappen werden nicht aktualisiert bzw. sind in den Hallen nicht vorhanden. Plakate für Aus- oder Fortbildungsmaßnahmen sowie Ankündigungen für Wettkämpfe werden nicht ausgehängt. Dieses alles erschwert unsere Arbeit sehr. Falsche und zu spät eingehende Meldungen für Wettkämpfe, Nichtbenutzung der vorgegebenen Meldformulare, Unwissenheit über Wettkampfmodus, Ausschreibungen und Durchführungsbestimmungen führen immer wieder zu Unstimmigkeiten die vermieden werden könnten. Leider hat sich hier auch in diesem Jahr wieder noch nicht viel geändert, obwohl immer wieder darauf hingewiesen wurde.

Hoffen wir auf Besserung. Bitte Hinweise der Info-Schreiben beachten und alle Unterlagen an zuständige Übungsleiter bzw. Personen weitergeben, dann klappt auch die Zusammenarbeit besser.

Allen Vereinen, die uns bei der Durchführung von Wettkämpfen, Lehrgängen und sonstigen Veranstaltungen unterstützt herzlichen Dank. Dank auch meinen Mitgliedern des Turnrates und Vorstandes für die gute Zusammenarbeit im Jahr 2002.

Mit Turnergruß

gez. Heinz Bierwirth (Kreisoberturnwart)